

Freiluft-Schaltanlage F/G, Kraftwerk Neurath

Schlagwörter: [Umspannwerk](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

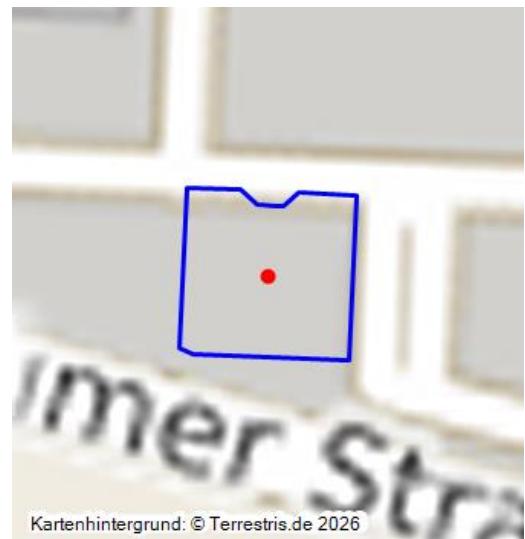
Gemeinde(n): Grevenbroich

Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Neurath: Freiluft-Schaltanlage Blöcke F/G, Abgang der Leitungsseile (Viererbündel) als 380-kV-Leitungen „Neurath 4d“ und „Neurath 5e“, Ansicht von Nordosten; Foto: 14.09.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Entwicklungsgeschichte:

Im Zusammenhang mit dem Bau der beiden Blöcke F und G (BoA2 und BoA3) des Kraftwerks Neurath und der Installation der Maschinentransformatoren wurde für die Energieableitung ins Hochspannungsnetz auch eine eigene 380-kV-Freiluft-Schaltanlage errichtet. Von hier aus führen die beiden 380-kV-Freileitungen „Neurath 4d“ (von Block F) und „Neurath 5e“ (von Block G) zur rund 11 km entfernten Umspannanlage Rommerskirchen zur Einspeisung in das RWE-Verbundnetz.

Baubeschreibung:

Die zu den Freileitungs-Abgangsfeldern der Blöcke F und G gehörige 380-kV-Freiluft-Schaltanlage dient dazu, die Leitungswege, auf denen die elektrische Energie, die von den in den Maschinenhäusern F und G aufgestellten Turbogeneratoren auf Basis der in den Tagebauen geförderten, in den Schlitzbunker angelieferten und in den Dampferzeugern F und G verfeuerten Rohkohle erzeugt und von den Maschinentransformatoren auf die Übertragungsspannung von 380 kV herauftransformiert wird, mithilfe der Leistungsschalter geeignet zu- oder abzuschalten und die auf den Leitungswegen ins Netz gelieferte Energie mittels der Wandler zu messen. Die von den Abspannportalen der Abgangsfelder F und G über einen gemeinsamen Abspannmast und das Eingangsportal in die Freiluft-Schaltanlage von Nordwesten eingeführten Leitungsseile werden nach Durchgang durch die Schalt- und Messvorrichtungen in Richtung Osten auf das Ausgangsportal und einen Abspannmast zur Weiterleitung zur Umspannanlage Rommerskirchen geführt.

Datierung:

- Baubeginn: -
- Inbetriebnahme: 03.08.2012 [Schaltfeld Block F]

- Inbetriebnahme: 08.07.2012 [Schaltfeld Block G]
- Umbau: -
- Ende der Nutzung: -

Literatur:

- Frdl. Mitteilung von Herrn Mockel (ltd. Mitarbeiter E-Abtlg.)
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan BOA 2/3 Neurath, PDF-Datei, 22.10.2019

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20304170

Freiluft-Schaltanlage F/G, Kraftwerk Neurath

Schlagwörter: [Umspannwerk](#)

Ort: Grevenbroich

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 02' 2,1 N: 6° 38' 8,22 O / 51,03392°N: 6,63562°O

Koordinate UTM: 32.334.223,03 m: 5.656.256,60 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.544.629,73 m: 5.655.611,90 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Freiluft-Schaltanlage F/G, Kraftwerk Neurath“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20304170> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © **LVR**



RheinlandPfalz

